

Appenzeller Auswanderung

Von Not und Freiheit

Appenzeller Volkskunde-Museum Stein
6. April 2013 – 27. Oktober 2013

Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch
6. April 2013 – 13. Januar 2014

Appenzeller Auswanderung

Von Not und Freiheit

Die Schweiz war bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein klassisches Auswanderungsland. Viele Menschen waren gezwungen aufgrund von Bevölkerungswachstum und Wirtschaftskrisen, ihre Heimat zu verlassen. Doch es gab auch andere Motive: Geschäftliche Expansion in der Textilindustrie, Abenteuerlust, Missionsabsichten, religiöse und politische Unfreiheit oder Flucht vor sozialer und räumlicher Enge.

Einige Kantone wie Bern, Wallis, Glarus, Graubünden und die Innerschweiz waren von mehreren Auswanderungswellen vor allem im 19. Jahrhundert in besonderem Masse betroffen. Das Appenzellerland war ebenfalls davon tangiert. Die Auswanderungsrate war jedoch im Vergleich geringer, wenn auch nicht minder besorgniserregend.

Für Emigrationswillige war und ist der Prozess sehr emotionsgeladen. So unterschiedlich die Lebensgeschichten von Auswanderern und Auswanderinnen auch (gewesen) sein mögen, alle heg(t)en den Wunsch nach einem glücklichen, erfolgreichen oder erfüllten Leben.

X

Die Ausstellung «Appenzeller Auswanderung – Von Not und Freiheit» greift ein vielschichtiges Thema auf. Besucher und Besucherinnen erhalten Einblick in Geschichte und persönliche Geschichten zur Auswanderung aus dem Appenzellerland in die weite Welt.

Die Ausstellung ist der individuellen Erfahrung eines jeden Auswanderungswilligen nachempfunden: von der Entscheidung zur Auswanderung über Abschied und Abreise in die begehrtesten Zielgebiete bis zur Einwanderung und Integration in die neue Heimat unter Wahrung der eigenen Identität.

Präsentationen historischer und zeitgenössischer Auswandererpersönlichkeiten sowohl im Appenzeller Volkskunde-Museum als auch speziell über Urnäser im Appenzeller Brauchtummuseum zeugen von den persönlichen Beweggründen, von Enttäuschungen oder Erfolgen in der neuen Heimat und von abgewandelt-bewährten Traditionen, um sich ein Stück der alten Heimat zu bewahren.

Begleitveranstaltungen

Sonntag, 9. Juni 2013, 10.30 Uhr
Peter Eggenberger
Ein Appenzeller in der Fremdenlegion

Dienstag, 20. August 2013, 19.00 Uhr
Albert Mehr und Peter Deutschle im Gespräch
Zwei Appenzeller Konsule im Dienst von Auswanderern auf 5 Kontinenten

Sonntag, 20. Oktober 2013, 10.30 Uhr
Simon Krummenacher
Papst, Pilger und Prominente –
3 Jahre als Schweizergardist im Vatikan

Im Appenzeller Volkskunde-Museum in Stein
Es gilt der Museumseintritt, anschliessend kleiner Apéro

Führungen

Sonntag, 12. Mai 2013, 11.00 Uhr
Alte Bräuche in der neuen Heimat.
Führung zum Internationalen Museumstag
im Appenzeller Volkskunde-Museum in Stein
Gratiseintritt

Sonntag 12. Mai 2013, 13.30 Uhr
Urnäser Auswanderer.
Führung zum Internationalen Museumstag
im Appenzeller Brauchtummuseum in Urnäsch
Gratiseintritt
(Das Appenzeller Brauchtummuseum hat am Internationalen Museumstag von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr durchgehend geöffnet.)

Führungen für Gruppen sind in beiden Museen
auf Anfrage jederzeit möglich.

Vernissage

6. April 2013, 11.00 Uhr
Im Appenzeller Volkskunde-Museum in Stein
Begrüssung:
Simone Tischhauser, Präsidentin
Einführung:
Sabine August, Kuratorin der Ausstellung
Musikalische Umrahmung mit dem «Duo Zwilch» und Apéro

6. April 2013, 14.00 Uhr
Im Appenzeller Brauchtummuseum in Urnäsch
Begrüssung:
Stefan Walser, Präsident
Einführung:
Sabine August, Kuratorin der Ausstellung
Musikalische Umrahmung mit dem «Duo Zwilch» und Apéro

Mit freundlicher Unterstützung von:



STEINEGG STIFTUNG
Herisau

RAIFFEISEN

Appenzeller Volkskunde-Museum

Dorf, 9063 Stein AR
Tel. +41 (0)71 368 50 56
www.appenzeller-museum.ch

Dienstag bis Sonntag: 10.00 – 17.00 Uhr
(Montag geschlossen)



APPENZELLER
VOLKSKUNDE
MUSEUM STEIN AR

Appenzeller Brauchtummuseum

am Dorfplatz, 9107 Urnäsch
Tel. +41 (0)71 364 23 22
www.museum-urnaesch.ch

6. April 2013 bis 1. November 2013
Montag bis Samstag:
09.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Sonntag: 13.30 – 17.00 Uhr

2. November 2013 bis 13. Januar 2014
Montag bis Samstag: 09.00 – 11.30 Uhr
(Sonntag geschlossen)



Appenzeller
Brauchtummuseum
Urnäsch